

## AUSWIRKUNGEN DES RW-RÜCKHALTEKONZEPTEDES DER STADT OSNABRÜCK

### Kurzbeschreibung / Aufgabenstellung

Ein von der Unteren Wasserbehörde aufgrund steigender Wasserstandspegel (HQ) in der Hase gefordertes Regenrückhaltekonzept wurde von den Stadtwerken OS erarbeitet und wird seit 2003 umgesetzt. Aufgabe war es nun, dieses Konzept und die umgesetzten Maßnahmen hinsichtlich der Güte und Auswirkungen zu bewerten.

Eine Beurteilung erforderte eine übergreifende Betrachtung der Abflussvorgänge im Einzugsgebiet der Stadt Osnabrück einerseits und der Hase (Vorfluter) andererseits. Hierzu wurden verschiedene Untersuchungen durchgeführt, die sich in die Hauptpositionen Pegeldatenauswertung, Bilanzierung der Hase, Modelltechnischer Vergleich mit und ohne Maßnahmen und einen Kenndaten und Kennwertevergleich mit anderen Städten in Niedersachsen

unterteilen lassen.

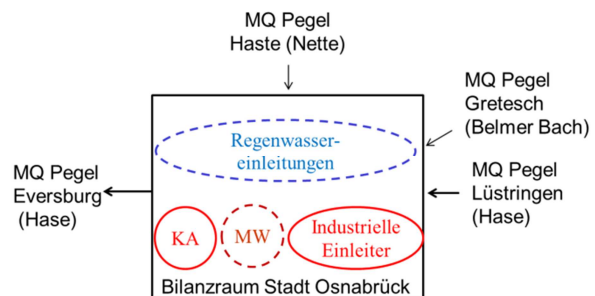


Bild 2: Bilanzraum der Hase im Stadtgebiet OS

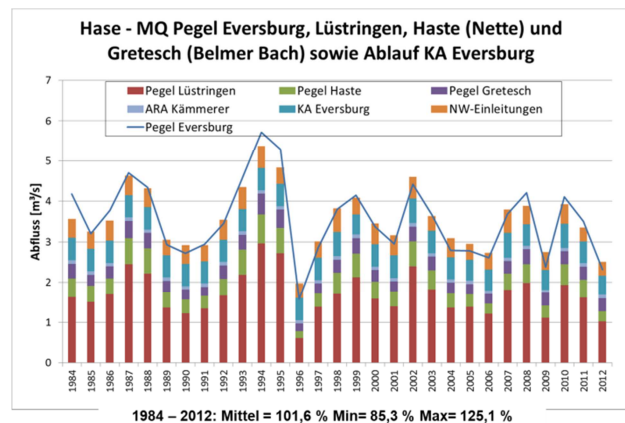


Bild 2: Bilanzierung der Hase im Stadtgebiet

### Bearbeitungsumfang

- Pegeldatenauswertung Gewässer (Doppelsummenanalyse)
- Bilanzierung der Hase
- Modelltechnischer Vergleich mit und ohne RW-Rückhalte-Maßnahmen (Hydrodynamisch)
- Einbindung der Hase mit Profilen in Gesamtmodell
- Kenndaten und Kennwertevergleich

Auftraggeber: Stadtwerke Osnabrück AG

Fertigstellung: 2014

Einzugsgebiet: ca. 160.000 Einwohner

ca. 1.180 ha Gesamtfläche